

Spiele mit Kleidungsstücken

<p>Spiel mit (Winter-) Kleidungsstücken</p> <p>Material:</p> <ul style="list-style-type: none">- großes Tuch- Hauben- Handschuhe- Schals- ...	<p>Alle Kinder sitzen am Boden. Vor den Kindern liegt ein großes Tuch. Unter diesem Tuch sind die verschiedenen Kleidungsstücke versteckt. Die Kinder dürfen mit ihren Händen unter das Tuch fühlen und erraten, was sich darunter verstecken könnte. Dabei werden Fragen gestellt, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none">• „Wie fühlt sich das an?“• „Ist es rau?“• „Ist es glatt?“• „Ist es weich?“• „Was könnte es sein?“ <p>Jedes Kind zieht ein Kleidungsstück unter dem Tuch hervor. Gemeinsam werden die Kleidungsstücke benannt. Die Ideen der Kinder aufgreifen und durch weitere Fragen vertiefen, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none">• „Was hast du herausgezogen?“• „Was kann man damit machen?“• „Wozu braucht man eine Haube, Schal, Handschuhe?“• „Was könnte noch unter dem Tuch versteckt sein?“ <p><u>Weiterführung:</u> Die Kleidungsstücke wieder unter das Tuch legen. Mit den Kindern einen Zauberspruch vereinbaren. Der Spruch wird gemeinsam gesprochen, das Tuch wird hochgehoben und ein oder mehrere Kleidungsstücke sind verschwunden. Die Kinder müssen erraten, was fehlt.</p> <p><u>Varianten / Differenzierungsvorschläge:</u></p> <ul style="list-style-type: none">▪ Farben der Kleidungsstücke benennen▪ Aufträge: „Hol mir bitte deine Haube, deinen Schal, aus der Garderobe!“▪ Man kann die Kleidungsstücke an und ausziehen: Was passiert dann? Werden die Hände, die Ohren, der Hals warm?
<p>Würfelspiel mit Kleidungsstücken</p> <p>Material:</p> <ul style="list-style-type: none">- Kleidungsstücke in größerer Anzahl- Bildkarten der Kleidungsstücke- Säcken	<p>Die Kinder sitzen am Boden und vor ihnen liegen die unterschiedlichen Kleidungsstücke. Gemeinsam werden diese benannt und ihre Eigenschaften besprochen.</p> <p>Beispiel: „Die Haube zieht man über den Kopf, um die Ohren und den Kopf vor Kälte zu schützen. Der Schal wird um den Hals gewickelt um ihn warm zu halten. Die Handschuhe wärmen unsere Finger und Hände“</p> <p>Die Bildkarten werden gemeinsam betrachtet und den entsprechenden Kleidungsstücken zugeordnet. In weitere Folgen werden die Bildkarten gemeinsam in einem Säckchen versteckt. Reihum wird immer ein Kärtchen herausgezogen. Das Kind benennt jeweils das gezogene Kleidungsstück und nimmt es aus der Mitte.</p>

Weiterführung: Es werden weniger Kleidungsstücke als Kinder in die Mitte gelegt. Die gezogenen Kleidungsstücke werden angezogen. Wird ein Kleidungsstück erneut gezogen, muss es an das nächste Kind weitergegeben werden, welches dieses wiederum anzieht. Man spielt einfach offene Runden so lange man möchte, oder man vereinbart ein Ziel, das zum Ende des Spieles führt.

Beispiel: Ein Kind soll gleichzeitig 3, 4 oder alle möglichen Kleidungsstücke tragen endet das Spiel)

Varianten I (einfacher): 3 Kleidungsstücke (z.B. Haube, Handschuhe, Schal)

Variante II (schwieriger): 4-6 Kleidungsstücke (z.B. Jacke, Stiefel, Socken, Pullover, etc.)

Handlungen durch Sprache bewusst begleiten!

Beispiel: „Ich ziehe die blaue Haube an. Ich ziehe die roten Handschuhe an“